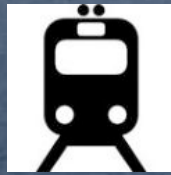


Das Fahrrad als Mobilitäts-Nabe

Moderne Lebensstile schaffen Chancen für nachhaltige
Mobilität und Stadtqualität

Michael Koucky



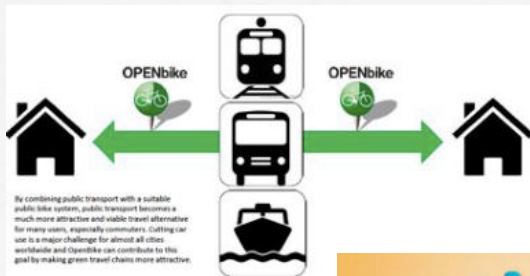
**KOUCKY &
PARTNERS**
SUSTAINABLE TRANSPORT CONSULTANTS

CyCity: From car-centric to cycle-centric cities.

Development of cycle planning tools and urban transformation for increased cycling.



Example of GP5 tracks in city centre which is densely developed with tall buildings. The tracks are very scattered.



**KOUCKY &
PARTNERS**
SUSTAINABLE TRANSPORT CONSULTANTS



Alla resor i ett flexibelt abonnemang



???

Gut. Aber kleiner Effekt.



Bessere Autos?

Gut. Aber reicht nicht.
Und löst bloss die Abgas-
Probleme.



ÖV: Gut. Platzeffektiv. Aber - teuer!

Kan nicht alle Mobilitätsbedürfnisse decken.
Last mile, Flexibilität in Raum und Zeit....



Dilemma: Gute Zugänglichkeit - viele Stops -
weniger schnell - weniger attraktiv





Fahrrad - platzeffektiv, flexibel.
Aber - längere Reisen, Gepäck, Internet...

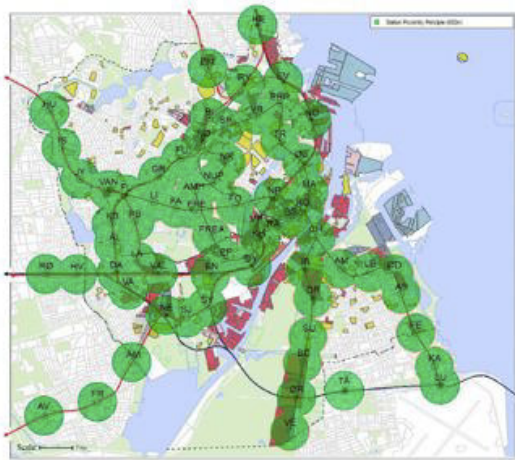


Von Verkehrs-Monokultur mit eigenen Autos zu flexiblen Mischlösungen.

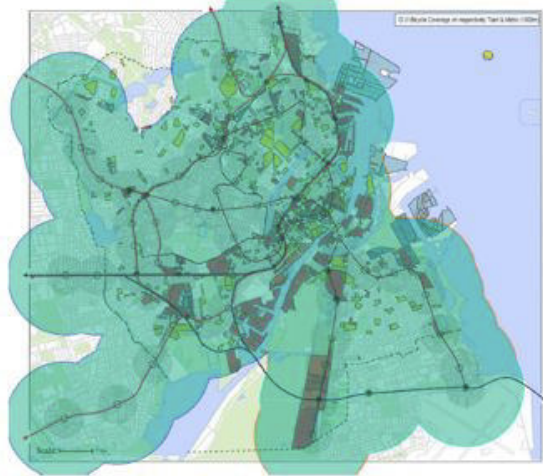
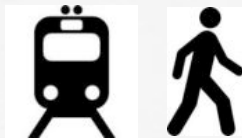


Das Fahrrad als
Kitt und
Schlüssel zu
besserem und
billigarem ÖV.





5.2.2 Map with highlighted catchment area of stations based on walking (600m radius)



5.2.3 Map with highlighted station catchment area based on bicycling (1,800m radius)



Schlüssel:

- Änderung der Mobilitätspräferenzen und -kette.
- Autobesitz - wann wird er unnötig?
- Der Übergang vom Autobesitzer zum Autonutzer ist entscheidend!
- Soziale Akzeptanz der Alternativen





einfach, flexibel, schnell, preiswert, bekväm, problemfrei, acceptiert, schön, nah, zeiteffektiv....

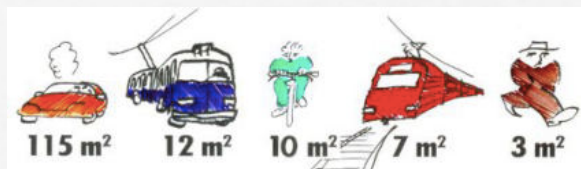
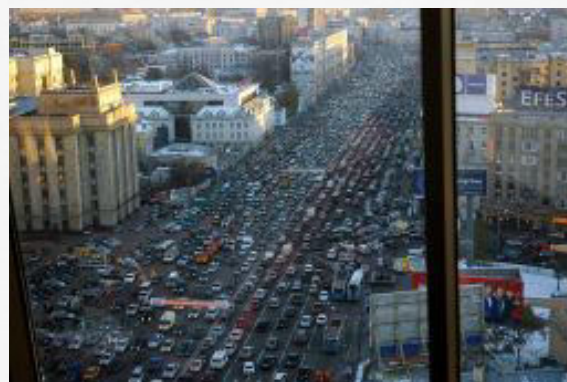
Trends...



Urbanisierung, Verdichtung



Platz ist die neue Mangelware





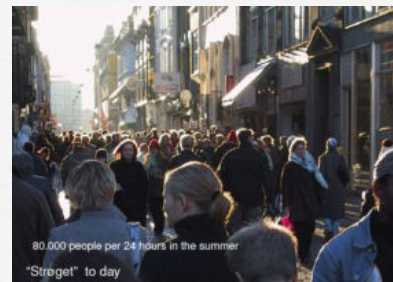
For Parking Space, the Price Is Right at \$225,000



Photos: Maurice for The New York Times
Cynthia Halberstadt, with her children, Andrew, Brielle and Brooke, said she regretted not buying a parking spot for \$165,000 with the apartment she bought on West 28th Street. The spaces are now all taken.
By VIVIAN S. TOY
Published: July 12, 2007



Urbane Lebensqualität geht vor!
Grünräume, Treffpunkte, Handel
Städte profilieren sich mit Lebensqualität.



80.000 people per 24 hours in the summer
"Strøget" to day



Seoul



Vancouver



Grünes Netz, Hamburg 2030;
40% Grünflächen, Spielplätze,
Erholungsgebiete...



Kopenhagen



Hamburg, Falkenried-Terrassen



Stockholm, Hammarby



Freiburg, Vauban

Nutzen geht vor Besitzen.

Das Leben soll so einfach wie möglich sein.

Status von (Auto)Besitz sinkt - alle können ja...

Teilen ist OK, falls es mein Leben verbessert und vereinfacht



Wahlmöglichkeit wird erwartet, wir vergleichen mehr, jederzeit.



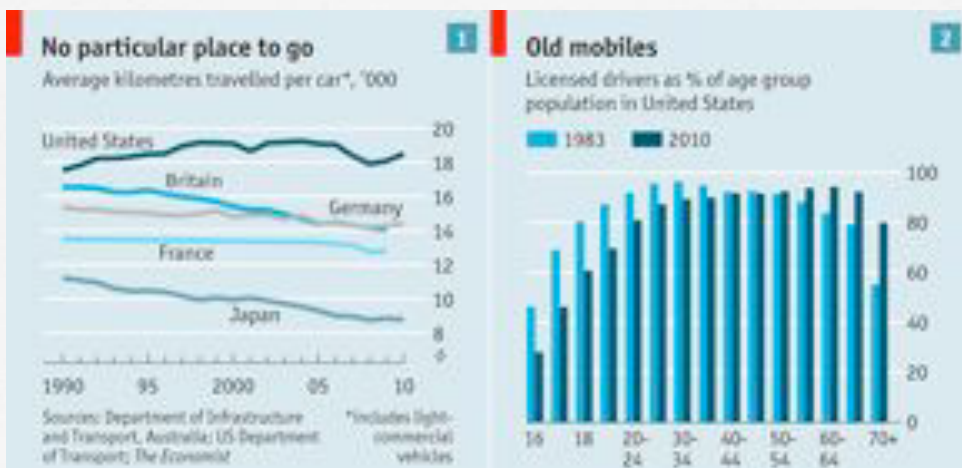
Immobilien die ein Auto "erzwingen" sind weniger attraktiv.



Peak Car?

In vielen Westländern:

- sinkende Autokilometer
- sinkende Verkaufszahlen
- sinkender Führerscheinanteil, später (Schweden, in Städten: 26 Jahre)



Was bedeutet das alles für die
entwicklung des Fahrradverkehrs?



Wechselspiel:

Stadtentwicklung - Verdichtung - Lebensstil -
Mobilitätslösungen - Stadtqualität - soziale
Ackzeptanz

Kann eine positive Spirale auslösen.

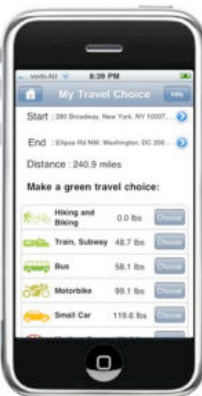
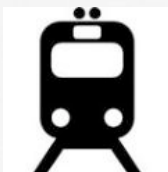


Das Fahrrad ersetzt nicht mehr primär kurze Autofahrten...



Data Confirms Cycling On the Rise in New York City

...sondern ist Nabe in einer neuen, flexiblen Mobilitätskultur



Nicht dogmatisch, nicht ideologisch... einfach praktisch.
 Sozial akzeptiert und undramatisch.

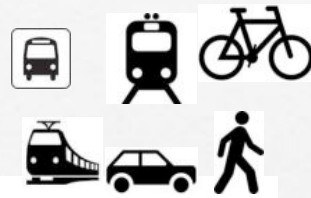


Entscheidend für den Erfolg: Alle Reisebedürfnisse werden gedeckt.



Schwieriger:

Parkplatz, CityMaut,
 Kosten, Zeitbedarf
 Begrenzungen



Einfacher:

Radwege
 Fahrradparken,
 CarSharing, Kombi-
 Angebote, Service,
 ÖV-Qualität,
 Abkürzungen



Fahrradfahren muss einfach, bequem,
sicher und schnell sein.



ÖV und CarSharing sind die Partner des
Radverkehrs! Win-Win

Schnelle, gute Übergänge! Mitnahme.



Falls wir unsere Mobilität wirklich nachhaltig gestalten wollen (im grossen Stil, nicht als Augenwischerei), müssen wir Angebote schaffen, die **besser** sind als die Alternativen.

Das Fahrrad hat dabei eine Schlüsselrolle!
Flexibel, praktisch, individuell, schliesst es die Lücken zwischen Gang, ÖV und CarSharing. Aber - das **ganze** Angebot muss gut sein!



Gleichzeitig öffnen sich
Möglichkeiten, unsere Städte zu
(noch) mehr lebenswerten
Plätzen zu machen



People enjoy a spring afternoon on a Fabre Street terrasse in Montreal, 2009 F.Hogue.



Das Fahrrad hat jetzt Rückenwind.

Das nutzen wir aus. Und verändern
dabei unsere Städte.

Viel Erfolg!

Michael Koucky
michael.koucky@koucky.se
www.koucky.se
+46-31-80 80 51

**KOUCKY &
PARTNERS**

SUSTAINABLE TRANSPORT CONSULTANTS

